

Der Hammel und der Ziegenbock

(Nach einem bulgarischen Märchen)

Es war einmal.

Ein Hammel und ein Ziegenbock wurden von ihrem Bauern weggejagt. Die beiden Freunde wanderten traurig und hungrig die Straße entlang.

Da sah der Ziegenbock unter einem Baum einen blutigen Wolfskopf. Er sagte zum Hammel: „Hol bitte den Wolfskopf. Vielleicht brauchen wir ihn noch.“ Aber der Hammel hatte Angst vor dem Wolfskopf. Da nahm der Ziegenbock den Wolfskopf und steckte ihn in einen Sack.

Die beiden gingen weiter. Der Abend kam. Es wurde kalt. Sie froren. Da sah der Ziegenbock ein Feuer in der Ferne. Er sagte: „Wir wollen zum Feuer gehen und uns wärmen.“

Bald standen sie vor einem großen Feuer. Über dem Feuer hing ein Kochkessel mit Brei. Drei Wölfe saßen um das Feuer. Die beiden Freunde erschrakten. Aber sie konnten nicht mehr fliehen.

Der größte Wolf sagte: „Der Brei ist noch nicht fertig. Aber wir bekommen Hammel- und Ziegenfleisch als Hauptmahlzeit.“ Da lachten die anderen Wölfe.

Der Hammel hatte Angst und zitterte um sein Leben. Der Ziegenbock aber war tapfer. Er sagte fröhlich: „Wir haben auch etwas Fleisch von unserem Mittagessen mitgebracht.“



Darauf sagte er zum Hammel: „Gib doch bitte den Wolfskopf aus dem Sack.“

Der Hammel holte den Wolfskopf aus dem Sack. Der Ziegenbock machte böse Augen. Die Wölfe sollten denken, er ist wütend. Er rief: „Diesen Kopf will ich nicht haben. Gib mir den größeren Wolfskopf!“ Da dachte der Hammel: „Der Ziegenbock ist schlau. Das ist eine gute List.“ – Der Hammel holte den gleichen Wolfskopf wieder heraus und zeigte ihn den Wölfen.

„Du bist aber dumm“, sagte der Ziegenbock zum Hammel, „greif tiefer in den Sack! Ich will den größten Wolfskopf haben.“ Der Hammel ließ den Wolfskopf in den Sack fallen und holte ihn wieder heraus. Dann hielt er den Wolfskopf hoch und sagte: „Das ist der größte Kopf.“

Die Wölfe erschrakten. Sie flüsterten miteinander: „Die beiden haben schon drei Wölfe gefressen. Sie haben nur die Köpfe behalten. Das sind zwei starke und gefährliche Tiere. Wir müssen vorsichtig sein.“

Da stand ein Wolf auf und sagte: „Ich will noch etwas Wasser für den Brei holen.“ Dann ging er in den Wald.

Die beiden anderen Wölfe warteten. Aber ihr Freund kam nicht wieder zurück. Nun stand der zweite Wolf auf und sagte: „Ich will noch etwas Holz für das Feuer holen.“ Dann ging er auch in den Wald.

Zuletzt sagte der dritte Wolf: „Ich will meine Freunde zurückholen.“ Er lief schnell in den Wald. Die drei Wölfe kamen nicht wieder zurück. Sie flohen viele Kilometer weit.

Nun setzten sich der Hammel und Ziegenbock an das Feuer und fraßen den Brei. Der Ziegenbock sagte: „Du bist doch ein Angsthammel. Mit List verjagt man Wölfe.“

illustriert von Inge und Erich Gürtzig